

Corporate Carbon Footprint

Ergebnispräsentation

Visit Düsseldorf

Ermittlung des Status Quo der Emissionen als Basis für zukünftige Reduktionsmaßnahmen

Ermittlung des Corporate Carbon Footprints gemeinsam mit der Climate Partner GmbH

- CO2-Bilanzierung des betrachteten Standorts
- Ableitung passender CO_2-Reduktionsmaßnahmen

Projektdetails

Betrachtungszeitraum

01.01.2023 – 31.12.2023

Betrachtete Standorte

Visit Düsseldorf
Benrather Str. 9
40213 Düsseldorf

Tourist-Information
Rheinstr. 3
40213 Düsseldorf

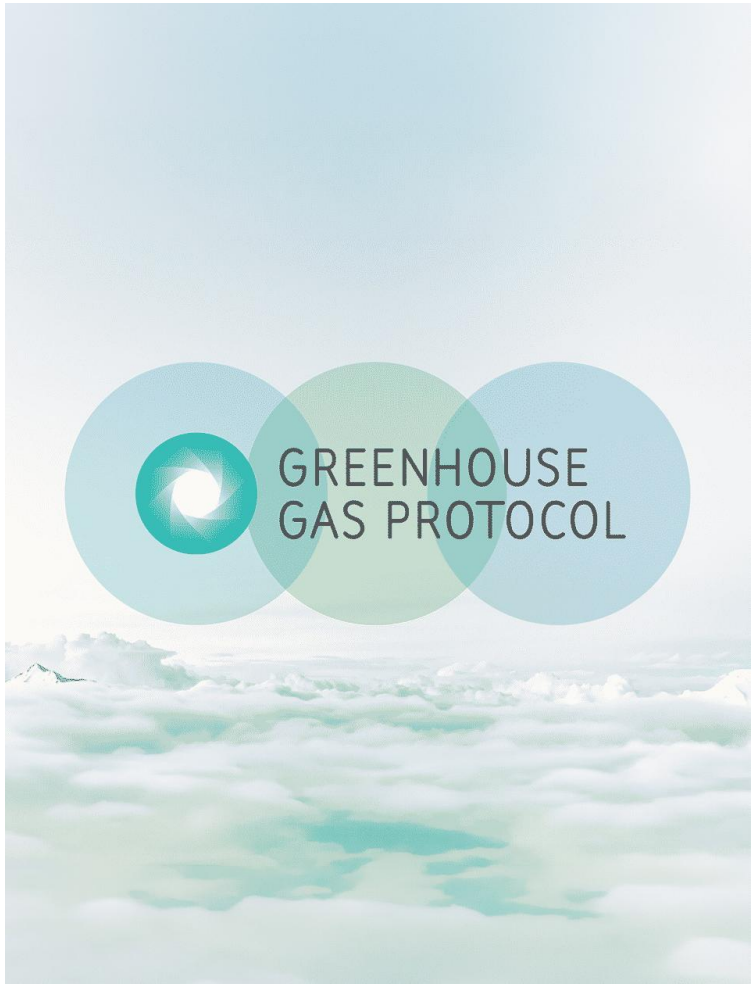
Logistik- und Fahnenlager
Cuxhavener Str. 2
40221 Düsseldorf



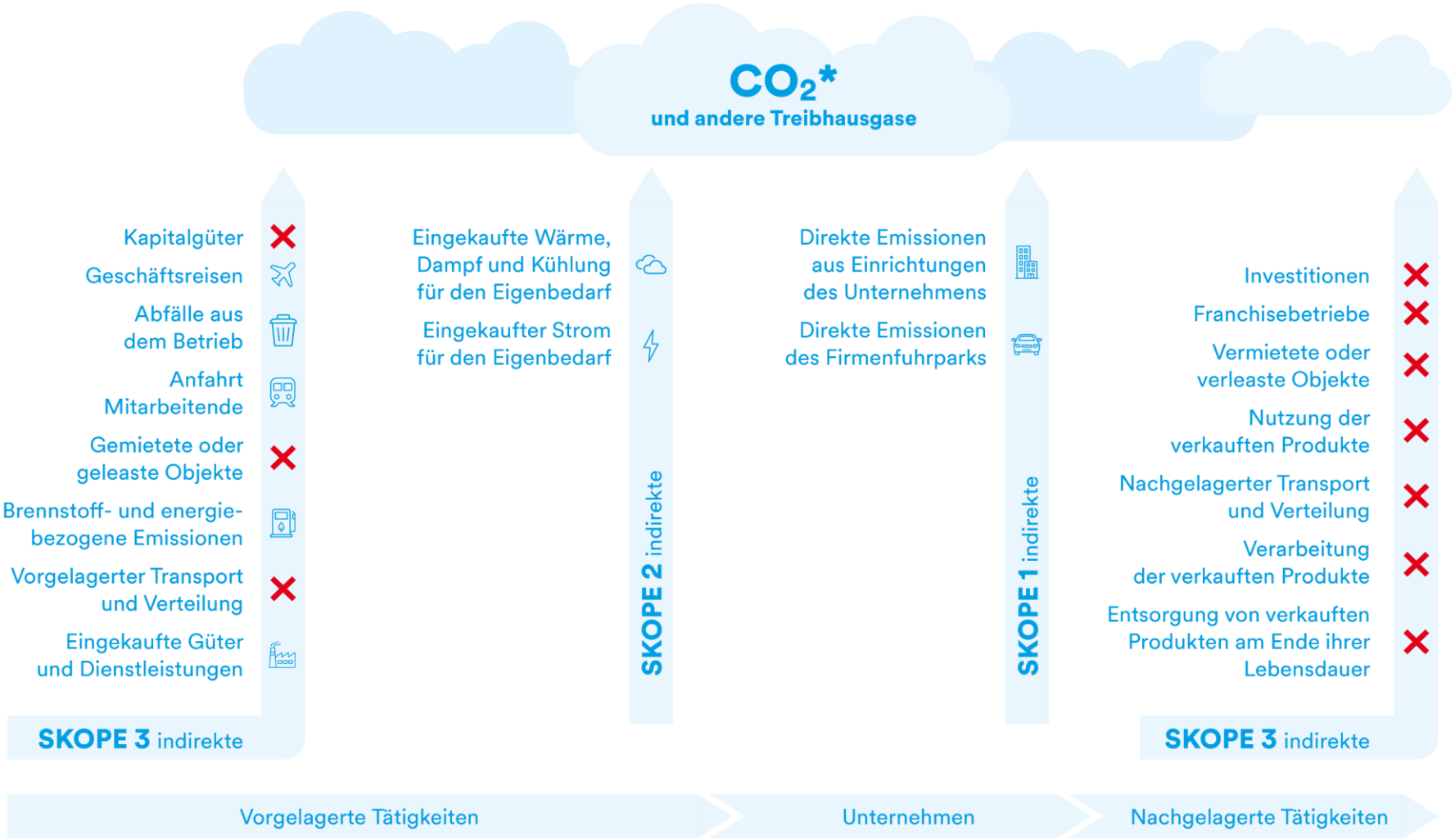
Das Greenhouse Gas Protocol als Basis für die CO2-Bilanz-Ermittlung

Von der Datenerfassung zum CO2-Fußabdruck

1. Definition von Systemgrenzen
2. Erfassung von Verbrauchsdaten
3. Recherche von Emissionsfaktoren
4. Berechnung der CO_2-Emissionen
5. Dokumentation der Ergebnisse



Einbeziehung der relevanten Emissionsquellen
Operative Systemgrenzen nach Scopes



Scope 1

- Kältemittel
- Fuhrpark

Scope 2

- Strom
- Strom für Fuhrpark
- Eingekaufte Wärme

Scope 3

- Geschäftsreisen
- Anfahrt der Mieter
- Vorkettenemissionen
- Eingekaufte Güter und Dienstleistungen (Druckprodukte, elektronische Geräte, Büropapier, Wasser)
- Abfälle

* Zur Vereinfachung wird im Folgenden von CO_2 gesprochen. Berücksichtigt wurden alle relevanten Treibhausgase nach dem IPCC, die in ein CO2-Äquivalent umgerechnetwurden.

Der Corporate Carbon Footprint (CCF) für das Jahr 2023 beträgt 270,2 t CO_2

Bilanzjahr 2023 Scope	t CO_2e	%
Scope 1	9,3	3,4
Scope 2	92,8	34,3
Scope 3	168,2	62,2
Gesamt	**270,2**	**100**

Alle standortspezifischen Emissionen wurden berücksichtigt.



Strom- und Wärmeemissionen tragen zu 34,3% der Gesamtemissionen bei

Scope 1 und 2 – direkte und indirekte Emissionen aus bezogener Energie

Berechnung Scope	T CO2e	%
Scope 1	**9,3**	**3,4**
1.01. Direkte Emissionen aus Einrichtungen des Unternehmens	0,4	0,1
Kältemittelleckagen	0,4	0,1
1.02. Direkte Emissionen des Firmenfuhrparks	8,9	3,3
Fuhrpark	8,9	3,3
Scope 2	**92,8**	**34,3**
2.01. Eingekaufte Wärme, Dampf und Kühlung für den Eigenbedarf	39,0	14,4
Wärme (eingekauft)	39,0	14,4
2.02. Eingekaufter Strom für den Eigenbedarf	53,8	19,9
Strom (Fuhrpark) Strom (stationär)	4,4 49,4	1,6 18,3
Scope 3	**168,2**	**62,2**
Total	**270,2**	**100,0**

Erkenntnis

- Verteilung von Scope 1+2 mit 37,6% zu Scope 3 mit 62,2% stellt typisches Bild dar
- Strom hat die höchsten Emissionen mit 19,9%
- Die Emissionen aus Fuhrpark ergeben insgesamt (3,3% Fossile Energie +1,6% Strom) 4,9% des gesamten Fußabdrucks

Datengrundlage

- Datenqualität: Für Strom wurde der Landesspezifische Strommix verwendet (Option 2)

Geschäftsreisen sind mit 31,0% ein Hotspot im Fußabdruck

Scope 3 – indirekte Emissionen aus vor- und nachgelagerten Prozessen

Berechnung Scope	T CO2e	%
Scope 1	**9,3**	**3,4**
Scope 2	**92,8**	**34,3**
Scope 3	**168,2**	**62,2**
3.01 Eingekaufte Güter und Dienstleistungen	**20,6**	**7,6**
Büropapier	0,3	0,1
Druckprodukte	10,5	3,9
Elektronische Geräte	9,6	3,5
Wasser	0,1	0,0
3.03. Brennstoff- und energiebezogene Emissionen	**24,2**	**8,9**
Vorkette Fuhrpark	3,5	1,3
Vorkette Strom	14,2	5,3
Vorkette Wärme	6,4	2,4
3.05. Abfälle aus dem Betrieb	6,1	2,3
Betriebsabfall	5,9	2,2
Transport zur Abfallentsorgung	0,2	0,1
3.06. Geschäftsreisen	**83,8**	**31,0**
Bahn	0,9	0,3
Flüge	74,8	27,7
Hotelübernachtungen	7,8	2,9
Miet- und Privatfahrzeuge	0,3	0,1
3.07. Anfahrt Mitarbeitende	**33,5**	**12,4**
Anfahrt Mitarbeitende	24,8	9,2
Home Office	8,7	3,2
Total	**270,2**	**100,0**

Erkenntnis

– Auf Geschäftsreisen entfallen 31% der Emissionen

Datengrundlage

– Insgesamt sehr gute Datenqualität.

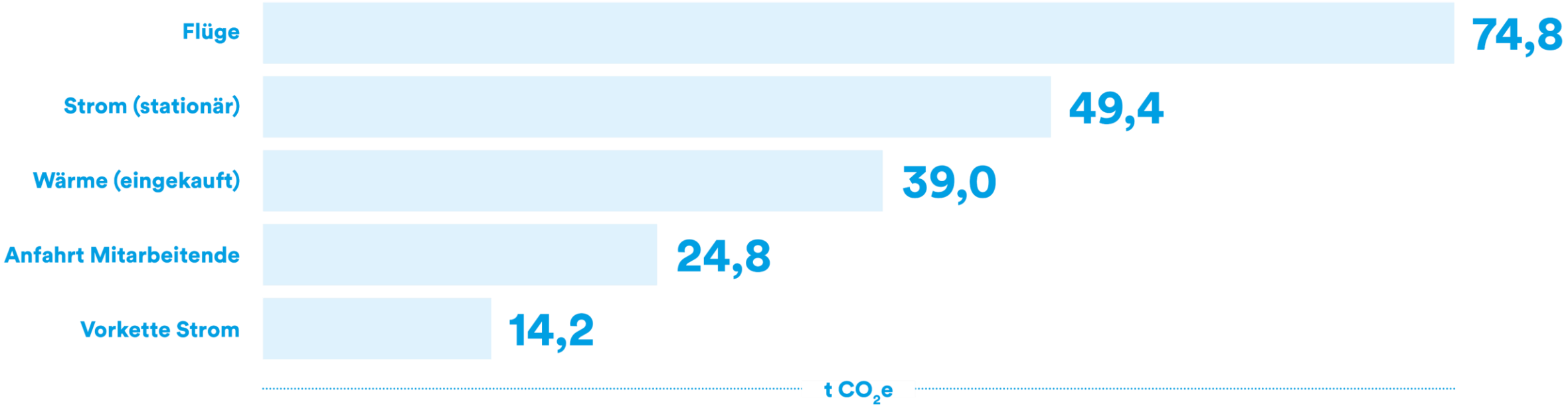
– Druckprodukte und Flüge wurden einzeln eingetragen.

– Zur Erhebung der Mitarbeiter-Anfahrt wurde ClimatePartner Umfrage genutzt

* Scope 3 Emissionen aus der Vorkette von Strom, Wärme, Kälte und Fuhrpark wurden zur Verbesserung der Lesbarkeit unter Brennstoff- und energiebezogene Emissionen zusammengefasst

Die wichtigsten Hintergrundinformationen zur Ergebnisinterpretation

Die vier Hauptemissionstreiber: Flüge, Strom, Wärme, Anfahrt Mitarbeiter



Das Vermeiden und Reduzieren von Emissionen ist essentieller Bestandteil des Klimaschutzes

Ambitionierte und kontinuierliche Reduktion ist entscheidend

Reduktion

Ziele setzen

Entwickeln Sie realistische und ambitionierte Reduktionsziele.

Aktivität reduzieren

Senken Sie Verbrauchswerte in allen Bereichen.

Intensität reduzieren

Wählen Sie klimafreundliche Alternativen.



Einsparpotenziale & Ziele

Bereits umgesetzte Maßnahmen (Stand 2026*):

- Umstellung auf Ökostrom
- Umstellung auf Fernwärme
- Jährlicher Umweltaktionstag (zur Sensibilisierung der Mitarbeitenden)
- Jobrad-Leasing
- Erfassung der Dienstreisen

Maßnahmen in Planung:

- Kompensation der Flüge bei Dienstreisen
- Reduzierung der Emissionen des Fuhrparks



Verstetigung des jährlichen Monitorings und Verbesserung der Datenqualität der Bilanzierung



Bis 2035 Ausstoß von max. 2 t CO^2e je Mitarbeitendem**

*wirkt sich erst in den folgenden Bilanzen aus

**steht im Einklang mit dem Klimaneutralitätsziel der LHD

Düsseldorf

Nähe trifft Freiheit
Live close Feel free

Visit Düsseldorf

Düsseldorf Marketing

Düsseldorf Tourismus GmbH und
Düsseldorf Marketing GmbH
Benrather Straße 9, 40213 Düsseldorf

Einzelne Inhalte und Visualisierungen wurden mit Unterstützung von KI erstellt.